



Fröhliche Kinder, farbenfrohe Bilder und Stimmungsmusik von der Bläserklasse 7 des BGL: Lebendig wie lange nicht mehr ging es gestern bei der Vernissage im Ratssaal zu.
WR-Foto: Gudlo Raith

Ausstellung im Rathaus zeigt für ein Jahr Bilder von Grund- und Förderschülern

Kinderkunst, die einfach Spaß macht

Lüdenscheid. Die schwarze Ratte auf blauem Grund muss man gesehen haben. Oder die Variationen grüner Fußballplätze. Am allerbesten: Zeit nehmen und alle Bilder anschauen.

„Kinderkunst im Rathaus“ heißt die ungewöhnliche Ausstellung, die gestern Nachmittag zu den Klängen der Bläserklasse 7 des Bergstadt-Gymnasiums eröffnet wurde.

So lebendig war es lange nicht mehr im Ratssaal, wo

Bürgermeister Dieter Dzewas, Wiebke Grüne von den Museen und Agenda-Beauftragte Elisabeth Wilfert gut und gerne hundert Kinder, zumeist in Begleitung ihrer Mütter, begrüßten.

362 Schülerinnen und Schüler von 17 Grund- und Förderschulen haben gemalt, gezeichnet oder gebastelt, was ihnen zu den Themen Familie, Freizeit/Hobby und „Meine Stadt“ so eingefallen ist. Eine Jury hatte die rund 100 Bilder

ausgewählt, die jetzt für ein Jahr im Rathaus gezeigt werden. „Kein Bild geht verloren“, versicherte der Bürgermeister, der zusammen mit seinen Gästen mit großem Vergnügen alle Etagen unter die Lupe nahm, wo die Bilder hängen. Die nicht ausgestellten Bilder gehen ins Museum.

Als Belohnung erhält jeder Schüler eine Kinokarte, und für alle, die gestern im Rathaus dabei waren, gab es zum Abschluss eine Martinsbrezel. **rob**